

	<p>Objekt: Intaglio auf Deckelpokal mit Amor mit Pfeil und Bogen, 16./17. Jh.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK hellblau 1_017</p>
--	--

Beschreibung

Der hochovale Schmuckstein aus Karneol ist auf einem Deckelpokal gefasst und zeigt eine geflügelte Figur (Amor) auf einer Grundlinie nach links. Das linke Bein ist zurückgesetzt, der sehr lange, schmale Oberkörper kippt leicht nach hinten. In der vorgestreckten rechten Hand hält die Figur einen undeutlichen, länglichen Gegenstand (Pfeil?), mit der zurückgenommenen Linken stützt sie sich auf einen Bogen, der auf der Grundlinie steht. Der Hals ist vorgestreckt, der eckige Kopf ist nach links gewendet. Beiderseits des Halses sind kleine Flügel wiedergegeben. Die einfache, grobe und schlichte Arbeit ist nicht gut proportioniert, der Körper ist zu lang, die Beine zu kurz. Stehende oder schreitende Geflügelte – die wohl Amor meinen – mit unterschiedlichen Attributen sind ein beliebtes Sujet der sog. „Lapislazuliwerkstatt“.

[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik:	Karneol
Maße:	(mit Fassung): H. 0,98 cm, B. 0,77 cm, T. 0,30 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1500-1699
	wer	

	wo	Italien
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Amor (Mythologie)
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1500-1590er Jahre
	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1600-1699
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Figürliche Darstellung
- Gemme
- Schmuck